

# Publicationsblatt

der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 24. des Görlitzer Anzeigers.)

Mr. 24.

Donnerstag, den 17. Juni.

1847.

In Folge hoher Ministerial-Genehmigung wird das Publicationsblatt vom 1. Juli c. ab Montags Mittag erscheinen und auch nicht amtliche Bekanntmachungen, welche ohne Nachtheil der Interessenten nicht bis zum Erscheinen des Görlitzer Anzeigers warten können, aufnehmen. Solche sind bis Sonnabends Abends einzuliefern. Die Abonnenten, welche das Publicationsblatt nicht besonders abholen lassen, erhalten dasselbe Donnerstags mit dem Anzeiger.

Görlitz, den 15. Juni 1847.

Die Redaction.

## [234] Brot- und Semmel-Taxe vom 10. Juni 1847.

1. Brottaxe der sämmtlichen bezunsteten Bäckermeister, das Pfd.	1 sgr. 11 pf.
Semmeltaxe derselben für 1 sgr.	8½ Loth.
2. Brottaxe des Bäckermeister Bräuer, No. 278., das Pfd.	1 sgr. 11 pf.
Semmeltaxe desselben für 1 sgr.	8½ Loth.
3. Brottaxe des Bäckermeister Lange, No. 638. auf dem Niederviertel, das Pfd.	1 sgr. 11 pf.
Semmeltaxe desselben für 1 sgr.	8½ Loth.
4. Brottaxe des Bäckermeister Conrad, No. 423. Frauenthor, das Pfd.	1 sgr. 11 pf.
Semmeltaxe desselben für 1 sgr.	8½ Loth.
5. Brottaxe des Bäckermeister Zschiesche, No. 487., das Pfd.	1 sgr. 10 pf.

Görlitz, den 16. Juni 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

## [226] Bekanntmachung.

Daß das öffentliche Bad im Reißflusse an der zeitherigen Stelle wiederum abgesteckt und eröffnet, die Beaufsichtigung aber dem Fischermeister Prüfer übertragen worden ist, wird hiermit bekannt gemacht. Das Baden außerhalb der abgesteckten öffentlichen BADEPLÄZE ist bei Strafe bis zu Fünf Thalern oder Gefängniß bis zu acht Tagen verboten.

Görlitz, den 12. Juni 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

## [238] Bekanntmachung.

Die Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn-Gesellschaft beabsichtigt die Anlage einer Dampfmaschine zur Hebung des Wassers aus dem Brunnen auf dem hiesigen Bahnhofe, was gemäß §. 29. der Allgem. Gewerbe-Ordnung bekannt gemacht wird, mit der Aufforderung, etwaige Einwendungen gegen diese neue Anlage binnen Vier Wochen bei uns anzumelden.

Görlitz, den 16. Juni 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

## [235] Diebstahl-Bekanntmachung.

Nachstehend genannte Sachen sind gestohlen worden:  
Ein kupfernes Plumpenrohr, 5' lang und 2½" im Durchschnitt; eine kurze Tabackspfeife; zwei complete Grassensen; eine braune Zeugjacke, geföpert und mit weißem Parchent gefüttert; ein Kopfkissen mit weißgegattertem Ueberzuge, H. W. No. 2. roth gezeichnet; eine dergl. Deckbettzücke; 2 Betttücher; 50 Ellen ½ breite weiße Leinwand am hiesigen Februar = Jahrmarkte; ein Paar ganz neue kalblederne Stiefeln, oben mit gelbem Rande; und ein braunledernes Notizbuch mit circa 1 Nthlr. Geld.

Vor dem Ankauf dieser Sachen wird gewarnt.

Görlitz, den 15. Juni 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[225]

### Diebstahls-Bekanntmachung.

Einer des Taschendiebstahls dringend verdächtigen fremden-Frauenperson sind bei ihrer Arretur am 7. d. Mts. 11 Stück diverse bereits gebrauchte Lattune und baumwollene Schnupftücher, welche diese Person höchst wahrscheinlich auf hiesigem Jahrmärkte gestohlen hat, abgenommen worden. Diese Schnupftücher werden bei uns aufbewahrt, und die Eigenthümer hierdurch aufgefordert, sich als solche bei uns schleunigst zu melden, mit dem Bemerkten, daß den Damnsifikaten keine Kosten entstehen.

Görlitz, den 12. Juni 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[224]

### Bekanntmachung.

Bei einem verdächtigen Menschen sind drei neugespitzte Ggazinken betroffen worden, welche wahrscheinlich entwendet worden sind. Der Eigenthümer wird aufgefordert, sich zu melden.

Görlitz, den 14. Juni 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[223]

### Diebstahls-Anzeige.

Zu der Nacht vom 6. zum 7. d. M. ist einem Handelsmanne im Kreischam zu Hennerödorf eine lederne Geldkage, welche er um den Leib trug, mit 105 Rthlr. in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{3}$ ,  $\frac{1}{6}$  Stücken und 1 Dukaten gestohlen worden. Damnsifikat hat dem Entdecker des Diebes eine Belohnung von 15 Rthlr. versprochen.

Görlitz, den 10. Juni 1847.

Der Magistrat. Dominial-Polizei-Verwaltung.

[219] Es wird hiermit bekannt gemacht, daß das Abladen von Bauschutt auf dem Jüdenringe und in der Fleischergasse von heute ab nicht mehr gestattet wird.

Görlitz, den 10. Juni 1847.

Der Magistrat.

[231] Zum meistbietenden Verkauf des aus 602 Stücken verschiedener Altersklassen bestehenden Schaaf- und des aus 17 Stücken bestehenden Rindviehs auf den herrschaftlichen Vorwerken zu Ober- und Nieder-Langennau steht ein Termin am 23. (dreiundzwanzigsten) dieses Monats von 9 Uhr ab an Ort und Stelle an, zu welchem zahlungsfähige Kauflustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß das Rindvieh in einzelnen Stücken, das Schaafvieh aber in Partien von 20 bis 25 Stück verkauft und mit dem Verkaufe auf dem Vorwerk zu Ober-Langennau begonnen werden wird.

Görlitz, den 15. Juni 1847.

Der Magistrat.

[232] Die Jagdgerechtigkeit auf der Feldflur Markersdorf, Hospital-Antheils, soll vom 1. August dieses Jahres ab anderweit auf 6 Jahre verpachtet werden, und steht hierzu ein Termin auf

den 26. Juni d. J. Vormittags 11 Uhr

auf dem Rathhause hieselbst an, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Bekanntmachung der Pachtbedingungen im Termine erfolgen wird.

Görlitz, den 9. Juni 1847.

Die städtische Forstdeputation.

[233] Das Brechen der Steine im Kalksteinbruche zu Hennerödorf soll an den Mindestfordernden verdingen werden, und steht zu diesem Behuf ein Termin auf

den 2. Juli d. J. Vormittags 11 bis 12 Uhr

auf dem Rathhause hieselbst an, zu welchem Unternehmungslustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Bekanntmachung der nähern Bedingungen im Termine erfolgen wird.

Görlitz, den 10. Juni 1847.

Die städtische Dekonomie-Deputation.

[230]

### Bekanntmachung.

Die Personen-Post nach Zittau wird vom 15. d. Mts. ab um 9 Uhr Vormittags von hier abgefertigt.

Görlitz, den 12. Juni 1847.

Grenz-Post-Amt. Strahl.

[218]

### Bekanntmachung.

Zur Verdingung der Lieferung des Bedarfs von 400 Klaftern kiefernnes Brennholz pro 1848 ist ein Termin auf den Freitag den 25. d. M. Vormittags 9—12 Uhr im Geschäfts-Lokale der unterzeichneten Direktion anberaumt, wozu Unternehmungslustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Bedingungen schon von jetzt ab in unserer Registratur eingesehen werden können.

Görlitz, den 7. Juni 1847.

Die Direction der Königl. Strafanstalt.

[220]

### Bekanntmachung.

Bei der unterzeichneten Fürstenthums-Landschaft ist zur Einzahlung der an Joh. c. fälligen Pfand-Briefszinsen der 23. und 24. Juni und zur Auszahlung derselben der 25., 26., 28., 29., 30. Juni und der 1. Juli c. bestimmt worden.

Görlitz, den 31. Mai 1847.

Görlitzer Fürstenthums-Landschaft.

[227]

### Nothwendige Subhastation.

Die der verehelichten Christiane Dorothee Utmann geb. Lange gehörige Häuslernahrung No. 160. zu Nothwasser, ortsgerechtlich auf 430 Rthlr. abgeschätzt, soll auf den 13. September 1847 von Vormittags 11 Uhr ab an hiesiger Gerichtsstelle resubhastirt werden. Die Taxe und der Hypothekenschein liegen in der III. Abtheilung unserer Kanzlei zur Einsicht bereit.  
Görlitz, den 17. Mai 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[217]

### Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.

Ein noch gutes Billard mit den dazu gehörigen 5 Bällen und 12 Queue's soll im Hause No. 13., Ecke von der Schwarzegasse hierselbst, im Termine Dienstags den 22. dieses Monats Vormittags um 10 Uhr öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Kourant versteigert werden.  
Görlitz, den 4. Juni 1847.

[228]

### Freiwillige Subhastation.

Das den Schuhmacher Wendler'schen Erben gehörige Haus No. 21. in Ober-Holtendorf, taxirt 300 Rthlr., soll den 26. Juli Vormittags 11 Uhr an dasiger Gerichtsstelle meistbietend verkauft werden.  
Görlitz, den 8. Juni 1847.  
Das Gerichts-Amt Ober-Holtendorf.

[229]

### Freiwillige Subhastation.

Die Häuslerstelle No. 9. in Ober-Holtendorf, taxirt 200 Rthlr., zum Nachlasse des Häuslers Johann Gottlieb Pursch gehörend, soll den 26. Juli Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle in Ober-Holtendorf freiwillig meistbietend verkauft werden.  
Görlitz, den 8. Juni 1847.  
Das Gerichts-Amt Ober-Holtendorf.

[202]

### Bekanntmachung.

Die zum Johann Gottlob Bräuerschen Nachlasse gehörige Gärtnerstelle Nr. 85. zu Nieder-Halbendorf, ortsgerechtlich 700 thlr. taxirt, soll den 6. Juli c. Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle in Schönberg meistbietend freiwillig verkauft werden.  
Taxe und Bedingungen können im Geschäftslocal des Justizrath Schmidt in Görlitz eingesehen werden. Görlitz, den 28. Mai 1847.  
Das Gerichts-Amt Schönberg mit Nieder-Halbendorf.

[206]

### Freiwillig gerichtlicher Verkauf.

Die den minderjährigen Geschwistern Sohland gehörige Häusler-Nahrung No. 33. in Kloster-Markersdorf, abgeschätzt zufolge der mit Hypothekenschein und Bedingungen dem Aushange am schwarzen Brett im Erblichengerichte daselbst beigefügten Taxe auf 300 Rthlr., wird Montags den 19. Juli cr. von 10 Uhr Vormittags ab an Gerichtsstelle in Jauernick von uns subhastirt. Reichenbach, den 27. Mai 1847.  
Kloster Marienthal'sches Justiz-Amt.

[236] Zum Bau der Chaussee von Lauban bis Kohnfurt sind circa 2500 Schachteln ungesiebter Kies erforderlich. Die Lieferung dieses Kieses soll im Wege der Licitation an den Mindestfordernden in Entreprise ausgegeben werden, und ist hiezu ein Termin Montag den 21. Juni c. von 1 bis 4 Uhr Nachmittags im Saale des Rathhauses zu Lauban anberaumt, zu welchem cautionfähige Unternehmer mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die nähern Bedingungen für die Lieferung im Termine selbst bekannt gemacht werden sollen. Lauban, den 7. Juni 1847.

Das Directorium für den Bau der Chaussee von Lauban nach Kohnfurt.

[237]

## Lauban = Kohlfurter Chausseebau = Actien = Verein.

Die geehrten Mitglieder des Lauban = Kohlfurter Chausseebau = Actien = Vereins werden hierdurch aufgefordert, die dritte Einzahlung von 10 Prozent auf die gezeichneten Actien unter Einreichung der Quittungsbogen den 6. oder 7. Juli c. an die Königliche Kreissteuer = Kasse hieselbst zu leisten. Lauban, den 15. Juni 1847.  
Die Direction des Actien = Vereins für den Lauban = Kohlfurter Chausseebau.

### Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Weizen.		Roggen.		Gerne.		Hafer.		
		höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	
Bunzlau.	den 14. Juni	5 —	4 22	6 4	3 22	6 3	7 6	3 —	1 17	6 1 15
Grünberg.	den 7. "	4 17	6 4 10	— 4 5	3 25	— 2 10	— 2 —	— 1 25	— 1 20	—
Glogau.	den 11. "	4 20	— 4 17	3 4 13	— 4 4	— 3 20	— 3 12	— 1 22	6 1 19	—
Sagan.	den 12. "	4 26	3 4 15	— 4 8	9 4	— 3 17	6 3 11	3 1 23	9 1 20	—
Börlig.	den 10. "	5 10	— 5 5	— 4 15	— 4 7	6 3 17	6 3 7	6 1 20	— 1 12	6

### Fremdenliste vom 7. bis incl. 13. Juni 1847.

Gold. Strauß. Die Kaufste. Silbermann a. Glogau, Meinhard a. Lobendau, Hampel a. Dierwitz, Waclosik a. Ragau, Kreibitz a. Prag, Pinkert a. Reichenberg, Seidel a. Grasdorf, Veiersdorf a. Liegnitz, Besser a. Broteroda, Herrmann a. Breslau, Eitel d. Sebnitz, Koch, Gärmer a. Schildau, Rasch, Fabrik. a. Gr. = Nöhrsdorf, Hüttig, Hörster a. Brand, Wenzel, Silhouet. a. Freiberg, Pfeiffer, Fabrik. a. Gr. = Schönau, Langnickel, Dauunter. a. Liegnitz, Weber, Decan. a. Schweidnitz, Schirmer, Wagenfabr. a. Liegnitz, Mosch, Handl. = Commis a. Oberböhmis. Steiriger, Mechanik. a. Spremberg, Dehmisch, Rittergutsbes. auf Dppel u. Kalkreuth b. Zittau. — Goldn. Sonne. Wittig, Handelsherr a. Reichenbach, Klöber, Eisenwaarenhändl. a. Schönhaide, Lenis, Eisen- u. Blechwaarenhändl. a. Cunnersdorf, Emorg, Inhaber eines Museums a. Görz. — Weiß. Ros. Anbeyer, Handl. = Commis a. Berlin. — Gold. Krone. Die Kaufste. Hirschbach a. Glogau, Herz a. Chemnitz, Holzberg a. Dresden, Mezig a. Löwenberg, Sallmann a. Mustlau, Prager, mit Familie, a. Spottau, Friedrich a. Chemnitz, Rumpelt a. Radeberg, Spott a. Leipzig, Michael a. Chemnitz, Steibalt a. Guben, Palärmaacher aus Breslau, Schnorr, D. med. aus Warmbrunn, Schupke, Gasw. a. Keula, Rumbaum, Gasw. a. Mustlau, Ditto, Fabrik. a. Mustlau, v. Berge, Lieut. a. D. a. Dresden, Erler, Fabrik. a. Greiffenberg, Froberg nebst Frau, Gutsbes. a. Erdmannsdorf, Mad. Gampert a. Marcklissa, Frhr. v. Ditsfurth, Partik. a. Schloß Iheres, Franz, Musikdir. a. Halle, Jarekly, Buchh. a. Breslau, Scholke, Fabrikbes. a. Warschau. — Stadt Berlin. Die Kaufleute Franke a. Bunzlau, Wey a. Dresden, Köppler a. Schandau, Kenner a. Dresden, Nau aus Frankenberg, Pippmann aus Breslau, Georg aus Magdeburg, Hempel aus Raumburg, Herrmann a. Dresden, Hauser, Past. a. Breslau, Klaußen, Forstmeister. a. Kaufcha, Baumann, Defon. aus Rudelsdorf, Graf Ledochowski mit Gemahl. u. Begleit. aus Rußland, Kühnel, Gasw. a. Laurahütte, Nägel, Agent aus Galbau, Wojanowski, Kand. a. Jakobsdorf, Jereke, Gastwirth aus Volkenhain, Herrmann, Gasw. a. Prag. — Gold. Baum. Die Kaufste. Lehmann a. Triefel, Vogel a. Hirschberg, Neumann a. Greiffenberg, Friedländer aus Glogau, Nagel aus Löwenberg, Pelomsky a. Entlersdorf, Dppenheimer, Defil. a. Dstrowo, Niebel, Hofrath a. Karlsruh, Kurfara, Farrer a. Bankwitz, Engelhardt, Buchhändl. a. Freiberg, Hagen, Goldarbeiter a. Danzig, Süße, Vahns. = Zusp. a. Penzig, Zbiehscher, pens. Rentant a. Langenöls. — Braun. Hirsch. Die Kaufste. Puhl a. Elberfeld, Förster a. Hochheim, Wittgenstein a. Leipzig, Lessig a. Kottbus, Künzel aus Leipzig.

Abel a. Elberfeld, Pierch u. Wallmann a. Dresden, Wallinjon a. Striegau, Seiden a. Chemnitz, Brunn u. Bogeley a. Leipzig, Voigt a. Altenburg, Schmidt u. Steinbruch aus Leipzig, Jaffe a. Liegnitz, Wiede u. Müller a. Leipzig, Hoppe a. Magdeburg, Werner a. Breslau, Schulz a. Magdeburg, Was a. Berlin, Holländer a. Guben, Müller a. Grimmitzschau, Rudolph a. Cybau, Schmidt a. Altenburg, Amberger aus Luckau, Markwarth a. Mainz, Herrmann a. Berlin, Blausberg a. Frankfurth a. D., Kasan a. Liegnitz, Händschel a. Berlin, Winter a. Frankfurth a. D., Brühl u. Genthe aus Breslau, Lindner a. Dresden, Grf. Quarquinsky, Rentier a. Berlin, v. Reibnitz, Rittergbes. a. Schlesien, Gebrüder Libry, Rent. a. Paris, Grel, Baumsr. a. Hoyerwerda, Brindnau, Lehrer a. Gnadenfeld, Emil, Hildmann, Rent. a. Breslau, v. Wolf, Akademiker a. Berlin, Emil, Herrmann, Rent. a. Schmiedeberg, Lomatsch, Gutsbesitzer aus Dresden, Lomatsch, Gutsbes. a. Seeligstadt, Engel, Gutsbes. a. Culm, Louise Schneider, Rentiere a. Dresden, v. Grischken, Rittergbes. a. Mustlau, Bluhnsack, voyageur aus Algier, Nehmann, Lieut. a. Friedeberg, Ring, Schönfärb. a. Dänemark, Graf v. Stofsch, Gutsbes. a. Poln. = Kessel, Gernius, Db. = L. = Ger. = Rath a. Raumburg, Häfeler, Gutsbesitzer a. Danzig, v. Nonchamont, Reisediener a. Paris, Edlenburg, Stud., u. Dr. Wieland a. Ehrenstadt, v. Nestitz, Rittergbes., u. Bar. v. Tilsfurth a. Erfurth, Gößler, Actuar a. Zittau, v. Benzeth, Gutsbes. a. Zwickau, Duoffortier, Ingen. a. Belgien, Dammann, Geheimer Rath a. Berde, Grf. v. Seminsky m. Fam. a. Warschau, Hirschaly, Lieut. a. Warmbrunn, Lomatsch, Gutsbes. a. Kobitsch, Hopfe, Fabrik. a. Dresden, Kingfort u. Cockley, Rent. a. London, Kräul, Frenzel, Rent., Mad. Walter, Kfm. = Wittwe, und Fr. Schwabe, Rent. a. Dresden, Grf. v. Garßin u. Bar. v. Münchhausen a. Breslau, v. Niebelschüg, Campe u. Baumeister, Lieut. a. Glogau, Hallschner, Justrath. a. Hirschberg, Hauser, Privm. a. Dresden, Ischierschly, Rgtsbes. a. Breslau, Fr. H. v. Zafmann u. Fr. Dbant, Schulz a. Al. = Schweidnitz, Kozubowski, Rentier a. Krakau, Fr. Kfm. Fischer aus Bunzlau. — Bl. Hecht. Paul, Kfm. a. Berlin. — Kronprinz. Bodeck, Kfm. a. Brody. — Pr. Hof. Die Käste. Hüfinert a. Paris, Wolf, a. Dresden, Mühlen a. Reibet, Appel a. Leipzig, Hentschel a. Silberberg, Rutschler a. Dresden, Küchscheder a. Gräg, Ufer a. Chemnitz, Büchner a. Zittau, Bachur, Oblieut. a. Jänkendorf, Dr. Grigner a. Sorau, Wedemann, Decan. a. Backhausen, Petricz, Stb. a. Gr. = Dobrifs. Danag, D. = u. Steindrbes. a. Neusalza, Kreisämter, Past. a. Rothwasser, v. Hantein, Forstmeister, Liegnitz, Rudolph, Gutsbes. a. Löbau. — Stadt Prag. Schleuder, Amtm. a. Ndr. = Steinkirch.